



Darmstadt, 17.12.05

Liebe Mitglieder,  
liebe Förderer,

zum Ausklang des Jahres 2005 gestatten Sie mir, eine kleine Jahresbilanz zu ziehen. Wie in den vergangenen Jahren verlief auch das Jahr 2005 für unseren Verein und dessen Ziele sehr erfolgreich.

Unsere Mitgliederzahl stieg auch in diesem Jahr auf aktuell 201. Allen neuen Mitgliedern noch einmal ein herzliches Willkommen.

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 2. Februar im Römer in Frankfurt statt. Im Anschluß an die Mitgliederversammlung konnten wir an einer Führung durch die Ausstellung „Antireflex“ von Carsten Nicolai in der Frankfurter Schirn teilnehmen.

Wie auch bereits in den vergangenen Jahren stand das XIII. Wissenschaftliche Symposiums des Vereins im Mittelpunkt unserer wissenschaftlichen Veranstaltungen. Das Symposium mit dem Thema „Wissenschaft und Klinik in der Neurologie – woher ? wohin ?“ war Herrn Prof. Janzen aus Anlaß seines 20-jährigen Dienstjubiläums gewidmet. Herr Prof. Janzen war von 1990 bis 1992 Vorsitzender des Vorstandes der NeuroWiss. Im Rahmen des Symposiums am 25.06.2005 im Steigenberger Frankfurter Hof, Frankfurt/Main, wurde Herrn Prof. R. W. C. Janzen die Ehrenplakette der Landesärztekammer Hessen in Silber verliehen. Überreicht wurde sie von der Präsidentin der Landesärztekammer Hessen, Frau Dr. Stüwe.

Traditionell wurde auch in diesem Jahr das „Neurovaskuläre Kolloquium“ des Vereins in regelmäßigem Turnus fortgesetzt. Gut besucht und von lebhafter und anregender Diskussion gezeichnet waren die diesjährigen Veranstaltungen in den Neurologischen Kliniken Weilmünster, Bad Salzhausen, Universität Mainz sowie in der Abteilung für Neuroradiologie der Universität Frankfurt.

Auch die übrigen zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen des Vereins fanden einen überaus positiven Anklang.

Wie jedes Jahr fand in Bad Salzhausen unter der Leitung von Herrn Prof. von Reutern der Kurs für Neurovaskuläre Ultraschall Diagnostik statt, sowie im Juni die von Herrn Prof. Dr. med. Claus und Herrn Prof. Dr. med. Ferbert veranstaltete Hessische Fortbildung Klinische Neurophysiologie. Im April setzten wir uns mit dem Thema „Der kleine Patient in der Neurochirurgie“ anlässlich einer von Herrn PD Dr. Ulrich organisierten Veranstaltung auseinander. Als weitere Veranstaltungen mit Beteiligung unseres Vereins sind der von Herrn Prof. Zanella ausgerichtete Basiskurs Neuroradiologie im Februar, das multidisziplinär ausgerichtete Symposium „Die Subarachnoidalblutung und ihre Behandlung im 21. Jahrhundert“ im Klinikum Frankfurt/Main-Höchst im Juni, die Veranstaltung „Aktuelle Aspekte in der Therapie degenerativer Halswirbelsäulenerkrankungen“ in Bad Nauheim im September, sowie das Symposium „Ethische Probleme in den Neurologischen Wissenschaften“ im Oktober im Kommunikationszentrum Krankenhaus Nordwest zu nennen.

#### Vorstand:

##### Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Peter T. Ulrich  
Klinikum Offenbach  
Neurochirurgische Klinik  
Starkenburgring 66  
63069 Offenbach  
Telefon: 0 69 – 8405-3881  
Telefax: 0 69 – 8405-3143  
e-mail: peter.ulrich@klinikum-offenbach.de

##### stellv. Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Friedhelm Zanella  
Institut für Neuroradiologie  
Universitätsklinikum  
Schleusenweg 7-10  
60528 Frankfurt  
Telefon: 0 69 – 6301 5462  
Telefax: 0 69 – 6301 7176  
e-mail: zanella@em.uni-frankfurt.de

##### Schatzmeister:

Dr. med. Matthias Gümmer  
Bezirkskrankenhaus Lohr  
Neurologische Klinik  
Am Sommerberg  
97816 Lohr  
Telefon: 0 93 52 – 503-0  
Telefax: 0 93 52 – 503-483  
e-mail: Matthiasgummer@aol.com

##### Schriftführerin

Dr. med. Jutta Binder  
Rotlintstr. 29  
60317 Frankfurt  
Telefon: 0 69 – 49 51 57  
Telefax: 0 69 – 49 51 57  
e-mail: jutta\_binder@t-online.de

Prof. Dr. med. G.-M. von Reutern  
Asklepios Neurologische Klinik  
Am Hasensprung 6  
63667 Nidda  
Telefon: 0 60 43 – 804 212  
Telefax: 0 60 43 – 804 255  
e-mail: G.M.Reutern@asklepios.com

Dr. med. Christian Bamberg  
Klinikum Darmstadt  
Klinik für Neurologie und klin.  
Neurophysiologie  
Heidelberger Str. 379  
64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51 – 107 4501  
Telefax: 0 61 51 – 107 4599  
e-mail: chr.bamberg@t-online.de

Prof. Dr. med. Claus R. Hornig  
Neurologische Klinik  
Klinikum Weilmünster gGmbH  
Weilstr. 10  
35789 Weilmünster  
Telefon: 0 64 72 – 60 292  
Telefax: 0 64 72 – 60 293  
e-mail: c.hornig@klinikum-weilmuenster.de

#### Vorstandsssekretariat:

Business-Services  
Margarete Strachon  
Perrotsweg 43  
63263 Neu-Isenburg  
Telefon: 0 61 02 – 32 81 24  
Telefax: 0 61 02 – 36 52 26  
Mobil: 01 71 – 6 47 02 77  
e-mail: sekretariat@neurowiss.de

Bankverbindung:  
Deutsche Bank 24, Frankfurt/Main,  
BLZ 500 700 24 - Konto 733 85 85

Vereinsregister VR 9569  
Amtsgericht Frankfurt am Main

Steuernummer 047 250 93082-K09

Internet: www.neurowiss.de

Ein weiterer Höhepunkt war wiederum die Verleihung der von der Firma Janssen-Cilag gestifteten wissenschaftlichen Förderpreise des Vereins, die am 30.11.2005 in feierlichem Rahmen im Hotel Frankfurter Hof stattfand. Eingerahmt von Darbietungen des Pianisten Gavin Brady mit Musikstücken von Brahms, Beethoven, Debussy und Chopin wurden bereits zum siebten Male insgesamt drei Preisträger ausgezeichnet.

Herr Prof. Dr. Markus Schlülke, Charité-Campus Virchow-Klinikum, Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Neurologie, wurde für seine Arbeit „Myostatin mutation associated with gross muscle hypertrophy in a child“ mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Der zweite Preis ging an Frau Dr. Beate Winner, Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität Regensburg im Bezirksklinikum, für ihre Arbeit „Human wild-type  $\alpha$ -synuclein impairs neurogenesis“. Für seine Arbeit „Thoracoabdominal aortic aneurysm repair: Interplay of spinal cord protecting modalities“ wurde Herr Marc Hartert, Freiburg, der Nachwuchspreis zugesprochen.

Auch für das nächste Jahr 2006 wird der wissenschaftliche Förderpreis des Vereins ausgeschrieben. Arbeiten sind bis zum **30.6.2006** an den Vorsitzenden des Vereins c/o Vorstandsssekretariat: Margarete Strachon, Perrotsweg 43, 63263 Neu-Isenburg einzureichen. Die offizielle Ausschreibung erfolgt Anfang nächsten Jahres und geht Ihnen gesondert zu.

Für das nächste Jahr sind wieder eine Reihe wissenschaftlicher Veranstaltungen geplant. So will das XIV. Wissenschaftliche Symposium im kommenden Jahr dem Thema Neuroonkologie widmen. Die Organisation des Symposiums wird Herr Prof. Seifert übernehmen. Ihm gilt schon jetzt unser gemeinsamer Dank. Als Termin ist der 24.6.-2006 vorgesehen.

Für Ihre Planung darf ich Ihnen vorab den Termin der nächsten Mitgliederversammlung mitteilen:

**Mittwoch, der 1.2.2006.**

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird der neue Vorstand des Vereins gewählt.

Einzelheiten zu den Vereinsaktivitäten finden Sie auch auf unserer Homepage [www.neurowiss.de](http://www.neurowiss.de).

Wir dürfen alle Mitglieder dazu auffordern, uns zur besseren Koordination der Fortbildungsveranstaltungen die Termine geplanter Veranstaltungen zu kommunizieren, die dann im Internet auf unserer Homepage von allen Interessierten eingesehen werden können.

Zur besseren Analyse unserer Mitgliederstruktur ist die Versendung eines Fragebogens an die Mitglieder vorgesehen. Im Namen des gesamten Vorstandes darf ich Sie dabei um Ihre Mitarbeit bitten. Bitte teilen Sie uns Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen, Verbesserungsvorschläge etc. auch zu künftigen Vereinsaktivitäten mit.

Allen Mitgliedern, die sich diesjährig für die Ziele und Aktivitäten des Vereins eingesetzt haben, sei noch einmal herzlich gedankt.

Abschließend darf ich Ihnen allen, auch im Namen des gesamten Vorstandes, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

**Dr. med. C. Bamberg**  
Mitglied des Vorstandes